Der erste Eindruck zählt, der zweite aber auch

BEWERBUNGSGESPRÄCH So bereitest du dich optimal vor und überzeugst im Gespräch

VON ANDREAS UNTERBERG



Der Handschlag zeigt: Alles richtig gemacht und ein paar der Tipps beherzigt. BILD: PEXELS/SORA SHIMAZAKI

IM NORDWESTEN – Bewerbungsgespräche sind stressige Termine. Wir werden begutachtet, werden mit anderen verglichen und müssen uns selbst gut präsentieren. Bewerbungsgespräche sind aber auch eines: Ein normaler Bestandteil des Lebens und Berufsalltags und fast jeder Arbeitnehmer oder jede Arbeitnehmerin musste im Laufe des Berufslebens hier mindestens einmal durch. Um diesem Termin etwas gelassener entgegenzutreten, sollte man ein paar Vorbereitungen treffen und auch während des Gesprächs gibt es ein paar Dinge zu beachten.

Sechs Dinge, die du vor einem Bewerbungsgespräch beachten solltest

Bevor du zu deinem nächsten Bewerbungsgespräch gehst, solltest du dich gut vorbereiten, um selbstsicher und professionell aufzutreten. Hier sind sechs wichtige Punkte, die du beachten solltest:

1. Anreise planen

Finde die genaue Adresse des Unternehmens heraus und plane genügend Zeit für die Anreise ein. Berücksichtige eventuelle Zugverspätungen oder zusätzliche Zeit für die Parkplatzsuche, um pünktlich zu erscheinen und Stress zu vermeiden.

2. Den richtigen Dresscode wählen

Informiere dich über den Dresscode der Branche oder des Unternehmens. Ein zu legerer Auftritt könnte ein falsches Signal senden, während ein etwas formelleres Outfit immer sicherer ist. Overdressed zu erscheinen ist besser als das Gegenteil.

3. Das Unternehmen recherchieren

Schau dir vor dem Gespräch die Website und Social-Media-Kanäle des Unternehmens an. So kannst du zeigen, dass du dich intensiv mit der Firma beschäftigt hast – ein klarer Pluspunkt, der dir im Gespräch zugutekommen kann.

4. Wichtige Unterlagen mitbringen

Kläre im Vorfeld, ob spezielle Dokumente erforderlich sind. Auch bei digitalen Bewerbungen ist es ratsam, die Unterlagen in gedruckter Form dabei zu haben. Ein Notizblock und ein Stift sind ebenfalls sinnvoll – so kannst du dir Details notieren und vermeidest nervöses Gestikulieren.

5. Vorbereitung auf typische Fragen

Überlege dir Antworten auf klassische Fragen wie „Wo sehen Sie sich in zehn Jahren?“ oder „Warum interessieren Sie sich für diesen Job?“ Aber auch modernere Fragestellungen oder Gedankenspiele können vorkommen. Notiere dir grobe Antworten, ohne sie auswendig zu lernen – das wirkt natürlicher. Denke auch über deine Gehaltsvorstellungen nach.

6. Eigene Fragen an das Unternehmen stellen

Überlege dir Fragen, die du dem Unternehmen stellen kannst, um dein Interesse und deine Aufmerksamkeit zu signalisieren. Mögliche Themen sind der typische Arbeitsalltag, die Dauer der Einarbeitungs-

FORTSETZUNG AUF SEITE 7 ▶

DEINE AUSBILDUNG. DEINE ZUKUNFT. DEIN WEG.



Jetzt Ausbildung entdecken:

Du willst nicht nur zuschauen, sondern **etwas bewegen?**
Dann starte deine Ausbildung bei der Kreisbahn Aurich und werde Teil eines starken Teams im öffentlichen Nahverkehr.

Zum 01.08.2027 suchen wir dich als

→ **Berufskraftfahrer** (m/w/d)
→ **KFZ-Mechatroniker** (m/w/d)
→ **Kaufmann für Büromanagement** (m/w/d)

Das erwartet dich:
- Ausbildungsvergütung nach Tarif – bis zu **1.378,59 € im 3. Ausbildungsjahr**
- **bis zu 35 Tage Urlaub**
- betriebliche Altersvorsorge & vermögenswirksame Leistungen
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Hansefit & Bike-Leasing
- modernes Arbeitsumfeld und hochmoderner Fuhrpark
- **bezahlter Führerschein Klasse D für Berufskraftfahrer (m/w/d)**
- ein tolles Betriebsklima

DEIN NÄCHSTER HALT: KREISBAHN AURICH!
Bewirb dich jetzt unter
bewerbung@jan-klein.de

„Jan-Klein“